#### Gelungene Beispiele Mauersegler



Maßnahmen:	15 Niststeine integriert in Fassade / Brüstung eines Flachdaches
Jahr: 2004	

Funktion der Maßnahme:	Neuansiedlung
l .	

Siedlungs- und Haustyp:	Mehrstöckiges Dienstleistungsgebäude in dichtbebautem innerstädtischem Quartier
Eigentum:	Privat



Fotos Michael Stocker

Initiierung der Maßnahmen zugunsten der Tiere durch: Naturschutzverein

Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen: Ja

Beratung durch Natur-Sachverständigen: Naturschutzverein

Maßnahme ausgeführt durch: Bauhandwerker / Naturschutzverein

Ausgeführt im Rahmen: Neubau

Kosten der Baumaterialien / Getragen von: 45 Sfr. Pro Niststein / Eigentümer

Abgeschätzter Arbeitsaufwand in Stunden: Ca. 1 Stunde pro Niststein

Finanzieung des Arbeitsaufwandes durch: Eigentümer

Verlauf der Besiedlung über die Jahre:	2005 ist erste Brutsaison: Besiedlung noch offen.
Besonders gute Erfahrung:	Integration in moderne zeitgenössische Architektur ist möglich.
Im Nachhinein zu lösende Probleme:	

Maßnahme sichtbar von öffentlich zugänglichen Orten: Ja, Frongarten, Schreinerstrasse Land / Ort / Strasse: Schweiz, St. Gallen, Raiffeisenbank Bleicheli Süd



Maßnahmen	2002 wurden 7 Nistkästen an die Dachuntersicht montiert.
Ziel	Die Maßnahme sollte eine Neuansiedlung von Mauerseglern ermöglichen.
Besiedlung	Bis 2004 wurden 2 Kästen besiedelt.
Haus- und Siedlungstyp	Einzelstehendes Dreifamilienhaus im Stadtgebiet
Adresse	Wengistrasse 12, 9014 St. Gallen, Schweiz









Fotos Michael Stocker

Initiative:	Naturschutzverein St. Gallen
Ansprechperson:	Naturschutzverein St. Gallen, Martin Koegler
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Nein
Beratung durch Natur-Sachverständigen:	Ornithologe
Ausführung:	Naturschutzverein / Hilfe durch die Feuerwehr
Ausgeführt im Rahmen:	
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	10 Sfr. pro Nistkasten / Naturschutzverein
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	Ca. 1/4 Stunde pro Kasten / freiwillige
	Arbeitsleistung des Naturschutzvereines

Erfahrungen	Die Montage erfolgte mit einem Kurzeinsatz der Feuerwehr. Allerdings konnten wegen Zeitnot die Kästen nicht symmetrisch montiert und nicht in der Farbe der Fassade gestrichen werden.
	Die Nistkasten-Eigenanfertigung (Holz, geschraubt) erlaubt eine Montage, die dem Objekt optimal angepasst ist. Hier erfolgte die Montage über das Deckbrett der Kästen.

Öffentliche Zugängigkeit	Von der Austraße sind die Nistkästen gut sichtbar.	
--------------------------	--	--



Maßnahmen	aßnahmen 2004 wurden 8 Nistkästen an Balken unter dem Dachvorsprung montiert.	
Ziel	Es sollte die Neuansiedlung von Mauerseglern ermöglicht werden.	
Besiedlung	2005 waren die Kästen noch nicht besiedelt.	
Haus- und Siedlungstyp	Einfamilienhaus in städtischem Wohngebiet	
Adresse	Rosenfeldweg, 9000 St. Gallen, Schweiz	









Fotos Michael Stocker

Initiative	Privatperson
Ansprechperson	Naturschutzverein St. Gallen, Martin Koegler
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Nein
Beratung durch Natur-Sachverständigen:	Ornithologe
Ausführung:	Naturschutzverein
Ausgeführt im Rahmen:	Nistkastenmontage auf Wunsch des Eigentümers
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	10 Sfr. pro Nistkasten / Naturschutzverein
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	Ca. 1/4 Stunde pro Kasten / Freiwillige Arbeitsleistung des Naturschutzvereins

Erfahrungen	Die Nistkästen wurden aufgehängt, nachdem der Hauseigentümer im Dachboder einen verirrten Mauersegler tot aufgefunden hatte.
	Die Nistkästen (Holz, geschraubt) werden objektspezifisch angefertigt, wodurch eine optimale Befestigungen am Gebäude möglich ist.
Öffentliche Zugängigkeit	Nicht gegeben

Beispielsammlung



Maßnahmen	2003 wurden 10 Nistkästen unter dem Dachvorsprung an senkrecht gestellten Brettern über den Dachbalken montiert.	
Ziel	Mit der Maßnahme sollte die Neuansiedlung von Mauerseglern bewirkt werden.	
Besiedlung	Im Jahr 2004 brütete bereits ein Paar in den Kästen.	
Haus- und Siedlungstyp	Mehrgeschoßiges Haus (Alterssiedlung SOL INSIEME) im Stadtgebiet	
Adresse Tschudistrasse 10, 9000 St. Gallen, Schweiz		









Fotos Michael Stocker

Initiative:	Eigentümer / Betreiber
Ansprechperson:	Naturschutzverein St. Gallen, Martin Koegler
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Nein
Beratung durch Natur-Sachverständigen:	Ornithologe
Ausführung:	Naturschutzverein St. Gallen
Ausgeführt im Rahmen:	Generalrenovierung
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	10 Sfr. pro Nistkasten / Naturschutzverein
Abgeschätzter Montageaufwand in Stunden:	Ca. 1/2 Stunde pro Kasten / freiwillige Arbeitsleistung des Naturschutzvereines

Erfahrungen	Die Kästen sind farblich gut in die Fassade integriert. Sie wurden nicht direkt an die Balken montiert, um den Tauben keine Nistplätze auf den Mauersegler-Kästen zu bieten. Gleichzeitig wurden die übrigen Balken ebenso mit einem Brett gegen die Taubenbesiedlung versehen. Die Nistkasten-Eigenanfertigung (Holz, geschraubt) erlaubt eine Montage, die der Situation optimal angepasst ist: Hier erfolgte die Montage über die Seitenwand des Kastens.
-------------	--

Öffentliche Zugängigkeit	Die Maßnahmen sind von der Tschudistraße aus sichtbar.
9 5 8	



Maßnahmen	1999 wurden 9 Nistkästen an die Dachuntersicht hinter dem Stirnbrett montiert. Die Einflugsöffnung ist ins Stirnbrett gebohrt. Die Nistkästen sind in der Farbe der Dachuntersicht gestrichen.
Ziel	Die Maßnahme sollte die Wiederansiedlung von Mauerseglern bewirken.
Besiedlung	Die Mauersegler-Nistkästen wurden sofort angenommen. Seither erfolgen regelmäßig Bruten.
Siedlungs- und Haustyp Adresse	Freistehendes Haus im dicht bebauten Stadtgebiet Zürcherstraße 3, 9000 St. Gallen, Schweiz









Fotos Michael Stocker

Initiative:	Naturschutzverein St. Gallen
Ansprechperson:	Naturschutzverein St. Gallen, Martin Koegler
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Nein
Beratung durch Natur-Sachverständigen:	Ornithologe
Maßnahme ausgeführt durch:	Naturschutzverein St. Gallen
Ausgeführt im Rahmen:	Dachumbau
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	30 Sfr. pro Nistkasten / Naturschutzverein
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	Ca. 20 Minuten pro Kasten / freiwillige Arbeitsleistung des Naturschutzvereines

Erfahrungen	Die Nistkasten-Eigenanfertigung (Holz, geschraubt) erlaubt eine Montage, die der Situation optimal angepasst ist: Die Nistkastenoberseite und die Nistkastenseitenwände folgen der Dachschräge, so dass keine Taubennistplätze entstehen können.	
Öffentliche Zugängigkeit	Die Nistkästen sind gut von der Zürcherstraße aus sichtbar.	



Maßnahmen	1995 wurden 22 Nistkästen auf allen Seiten des turmartigen Gebäudes an die Dachuntersicht montiert.
Ziel	Bestehende Brutplätze sollten nach Fassadenarbeiten wieder hergestellt und gleichzeitig die Mauersegler Kolonie vergrößert werden.
Besiedlung	Das Gebäude wurde in der nachfolgenden Saison sofort wieder besiedelt. Über die Jahre vergrößerte sich die Kolonie von 9 auf 20 Brutpaare. Anfangs eingezogene Stare und Sperlinge wurden von den Mauerseglern vertrieben. Manchmal sind noch einzelne Kästen von diesen Vogelarten belegt.
Siedlungs- und Haustyp	Stillgelegter Industriebau in der Nähe eines Bahnhofes
Adresse	Zweibruggenmühle, Bahnhofplatz Bruggen, 9000 St. Gallen, Schweiz









Fotos Michael Stocker

Initiative:	Naturschutzverein St. Gallen
Ansprechperson:	Naturschutzverein St. Gallen, Martin Koegler
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Nein
Beratung durch Natur-Sachverständigen:	Ornithologe
Ausführung:	Naturschutzverein
Ausgeführt im Rahmen:	Fassaden-Anstrich
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	10 Sfr. Pro Nistkasten / Naturschutzverein
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	Ca. 1/2 Stunde pro Kasten, da Betongesimse / Freiwillige Arbeitsleistung des Naturschutzvereins

Erfahrungen	Die Nistkästen sind bewusst als gestaltende Elemente eingesetzt. Sie wirken von weitem wie Balken der Dachkonstruktion. Die Nistkasten-Eigenanfertigung (Holz) erlaubt eine Montage, die dem Gebäude optimal angepasst ist.	
Öffentliche Zugängigkeit	Vom Bahnhofplatz Bruggen aus sind die Nistkästen gut sichtbar.	



Maßnahmen	Vor über 10 Jahren wurden zwei Mauerseglernistkästen mit je drei Einflugöffnungen unter das Vordach montiert.
Ziel	Die Mauersegler sollten nach dem Hausumbau wieder am Haus brüten können.
Besiedlung	In der Brutsaison nach dem Hausumbau wurden die Nistkästen von Mauerseglern besiedelt. Seither sind regelmäßig alle sechs Nester besetzt.
Siedlungs- und Haustyp	Freistehendes mehrstöckiges Wohnhaus
Adresse	Zilstraße, 9016 St. Gallen, Schweiz



Fotos Michael Stocker

Initiative:	Hausbesitzer
Ansprechperson:	Naturschutzverein St. Gallen, Martin Koegler
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Nein
Beratung durch Natur-Sachverständigen:	Ornithologe
Maßnahme ausgeführt durch:	Naturschutzverein St. Gallen
Ausgeführt im Rahmen:	Hausumbau
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	40 Sfr. pro Nistkasten / Naturschutzverein
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	Ca. 20 Minuten pro Kasten / freiwillige Arbeitsleistung des Naturschutzvereines

Erfahrungen	Die Nistkasten-Eigenanfertigung (Holz, geschraubt) erlaubt eine Montage, die der Situation optimal angepasst ist. Hier wurde eine Kastenvariante gewählt, bei der sich die Einflugöffnungen unten vor einem Anflugholz befinden.
Öffentliche Zugängigkeit	Von Erschließungswegen in der Nähe der Imbodenstraße aus sind die Nistkästen sichtbar.



Maßnahmen	1995 wurden 30 Nistkästen an den Dachsparren unter einem ausladenden Dachvorsprung angebracht.
Ziel	Mit der Maßnahme sollten Mauersegler neu angesiedelt werden.
Besiedlung	Zögerliche Besiedlung. Bisher brütete nur ein Mauerseglerpaar.
Siedlungs- und Haustyp Adresse	Garagengebäude im Industriegebiet Tiefbauamt Werkhof, Sömmerliwaldstraße, 9000 St. Gallen, Schweiz.









Fotos Michael Stocker

Initiative:	Naturschutzverein St. Gallen
Ansprechperson:	Naturschutzverein St. Gallen, Martin Koegler
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Ja
Beratung durch Natur-Sachverständigen:	Ornithologe
Ausführung:	Naturschutzverein St. Gallen
Ausgeführt im Rahmen:	Neubau
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	10 Sfr. pro Nistkasten / Naturschutzverein
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	Ca. 1/4 Stunde pro Kasten / Freiwillige Arbeitsleistung des Naturschutzvereins

Erfahrungen	Die Nistkasten-Eigenanfertigung (Holz, geschraubt) erlaubt eine Montage, die der Situation optimal angepasst ist: Hier erfolgte die Montage über die Seitenwand des Kastens. Vielleicht ist die Distanz der Nistkästen zum Boden etwas zu gering.
Öffentliche Zugängigkeit	Die Nistkästen sind vom hinteren Parkplatz des Werkhofes aus für Werkhofbenutzer sichtbar.



Maßnahmen	1995 wurden 30 Nistkästen an die Dachsparren unter einem ausladenden Dachvorsprung montiert.
Ziel	Mauersegler sollten mit der Maßnahme neu angesiedelt werden.
Besiedlung	Die Besiedlung verläuft eher zögerlich. 2004 nisteten 6 Mauersegler-Brutpaare in den Nistkästen.
Siedlungs- und Haustyp	Industriegebäude im Industriegebiet
Adresse	Tiefbauamt, Sömmerliwaldstraße 7, 9000 St. Gallen, Schweiz



Fotos Michael Stocker

Initiative:	Naturschutzverein St. Gallen
Ansprechperson:	Naturschutzverein St. Gallen, Martin Koegler
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Ja
Beratung durch Natur-Sachverständigen:	Ornithologe
Ausführung:	Naturschutzverein St. Gallen
Ausgeführt im Rahmen:	Neubau
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	10 Sfr. pro Nistkasten / Naturschutzverein
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	Ca. 1/4 Stunde pro Kasten / Freiwillige Arbeitsleistung des Naturschutzvereins

Erfahrungen	Die Nistkasten-Eigenanfertigung (Holz, geschraubt) erlaubt eine Montage, die der Situation optimal angepasst ist: Hier erfolgte die Montage über die Seitenwand des Kastens.
Öffentliche Zugängigkeit	Die Nistkästen sind vom Parkplatz des Werkhofes aus für Besucher sichtbar.



Maßnahmen	1993 wurden 5 Doppelnistkästen mit insgesamt 10 Nistplätzen in die Sparrenfelder des Vordaches montiert.
Ziel	Wiederansiedlung der Mauersegler nach der Haussanierung.
Besiedlung	Unmittelbar nach der Haussanierung wurden die Kästen angenommen. Seither sind sie jährlich vollständig durch Mauersegler besiedelt.
Siedlungs- und Haustyp	Mehrgeschoßiges Haus im Wohngebiet
Adresse	Buchwaldstrasse 12, 9000 St. Gallen, Schweiz









Fotos Michael Stocker

Initiative:	Eigentümer
Ansprechperson:	Naturschutzverein St. Gallen, Martin Koegler
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Ja
Beratung durch Natur-Sachverständigen:	Ornithologe
Ausführung:	Dachdecker
Ausgeführt im Rahmen:	Haussanierung
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	40 Sfr. pro Nistkasten / Naturschutzverein
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	Ca. 1/2 Stunde pro Kasten / Stadt St. Gallen

Erfahrungen	Die Nistkasten-Eigenanfertigung (Holz, geschraubt) erlaubt eine Montage, die dem Gebäude optimal angepasst ist. Hier erfolgte die Montage über die Rückwand des
	Kastens. Das Frontbrett schließt an der Dachuntersicht an, um keine Taubensitzflächen zu erzeugen.

Öffentliche Zugängigkeit	Nicht gegeben



Maßnahmen	1991 wurden zwischen Dachdeckung und Untersichtschalung des Dachvorsprungs 50 Nistkästen montiert.
Ziel	Es sollte die Wiederansiedlung und Ausweitung der bestehenden Kolonie bewirkt werden.
Besiedlung	Die Maßnahme wurde sofort angenommen. Seither brüten regelmäßig 8 – 10 Mauersegler-Paare in diesem Gebäude.
Siedlungs- und Haustyp	Fünfgeschoßiges Haus in städtischem Wohngebiet.
Adresse	Kamorstraße 4, 9000 St. Gallen, Schweiz









Fotos Michael Stocker

Initiative:	Naturschutzverein St. Gallen
Ansprechperson:	Naturschutzverein St. Gallen, Martin Koegler
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Nein
Beratung durch Natur-Sachverständigen:	Ornithologe
Ausführung:	Tischler, Naturschutzverein
Ausgeführt im Rahmen:	Dach- und Fassadensanierung
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	40 Sfr. pro Nistkasten / Naturschutzverein
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	Ca. 1/2 Stunde pro Kasten / Eigentümer

Erfahrungen	Die Nistkästen sind unsichtbar und damit optimal integriert. Die Einschlüpfe erscheinen wie (haus-)technische oder gestalterische Elemente. Die Nistkästen wurden von einem Tischler so in dieses sehr steile Dach integriert, dass die Nistkastenböden waagrecht liegen.	
Öffentliche Zugängigkeit	Die Einschlupflöcher sind von der Kamorstraße aus sichtbar.	



Maßnahmen	1990 wurden 6 Nistkästen in zwei Gruppen an die Fassade unter dem Dachvorsprung montiert.
Ziel	Die Maßnahme sollte die Neuansiedlung von Mauerseglern bewirken.
Besiedlung	Seit Jahren sind regelmäßig alle Kästen von Mauerseglern besetzt.
Haus- und Siedlungstyp	Einfamilienhaus in städtischem Einfamilienhausgebiet









Fotos Michael Stocker

Initiative:	Eigentümer
Ansprechperson:	Naturschutzverein St. Gallen, Martin Koegler
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Nein
Beratung durch Natur-Sachverständigen:	Ornithologe
Ausführung:	Naturschutzverein St. Gallen
Ausgeführt im Rahmen:	Nistkastenmontage auf Wunsch des Eigentümers
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	10 Sfr. pro Nistkasten / Naturschutzverein
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	Ca. 1/4 Stunde pro Kasten / freiwillige Arbeitsleistung des Naturschutzvereines

Erfahrungen	Die Nistkasten-Eigenanfertigung (Holz, geschraubt) erlaubt eine Montage, die der Situation optimal angepasst ist: Hier erfolgte die Montage über die Seiten- und Rückwände der Kästen. Die Kästen, die etwas weiter vom Vordach entfernt sind, verwittern etwas schneller.	
Öffentliche Zugängigkeit	Die Nistkästen sind von der Waldgutstraße aus gut sichtbar.	



Maßnahmen	Etwa im Jahr 1990 wurden in ca. 50 Sparrenfelder in den Traufkästen Nistbereiche für Mauersegler zugänglich gemacht, in dem ins Stirnbrett Löcher gebohrt wurden.
Ziel	Brutplätze sollten nach der Sanierung wieder angeboten werden.
Besiedlung	Die Besiedlung erfolgte unmittelbar nach der Sanierung, da vorher bereits Nist- plätze vorhanden waren. Seither finden jährliche Bruten in den meisten der Nistplätze statt. Vereinzelt brüten Stare in den Nistplätzen.
Siedlungs- und Haustyp	Freistehende Mehrfamilienhäuser in Wohnbebauung
Adresse	Krätzernstraße 84-94, 9000 St. Gallen, Schweiz









Fotos Michael Stocker

Initiative	Naturschutzverein St. Gallen
Ansprechperson:	Naturschutzverein St. Gallen, Martin Koegler
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Ja
Beratung durch Natur-Sachverständigen:	Ornithologe
Ausführung:	Handwerker
Ausgeführt im Rahmen:	Generalsanierung
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	10 Sfr. pro Nistbereich / Bau-Genossenschaft
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	Ca. 10 Minuten pro Nest / Bau-
	Genossenschaft

Erfahrungen	Die Nistbereiche liegen ideal für Mauersegler (keine Überhitzung, perfekte Anflugmöglichkeiten). Die Maßnahme ist praktisch nicht sichtbar und dadurch optimal ins Gebäude integriert.	
Öffentliche Zugängigkeit	Einflugöffnungen sind von der Krätzernstraße aus sichtbar.	



Maßnahmen	1985 wurden 50 Nistplätze auf der Mauerkrone zugänglich gemacht. Als Einschlupf dienen die ehemaligen Dachbelüftungsöffnungen, bei welchen die Insektengitter entfernt wurden. Die Nistplätze wurden durch Bretter vom Dachraum abgegrenzt.	
Ziel	Ausweiten einer bestehenden Kolonie.	
Besiedlung	Jedes Jahr sind etwa 50% der Nester von Mauerseglern besiedelt.	
Siedlungs- und Haustyp	Zweigeschoßiges Schulgebäude	
Adresse	Buchwaldstrasse 11, 9000 St. Gallen, Schweiz	



Fotos Michael Stocker

Initiative:	Naturschutzverein St. Gallen
Ansprechperson:	Naturschutzverein St. Gallen, Martin Koegler
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Ja
Beratung durch Natur-Sachverständigen:	Ornithologe
Ausführung:	Handwerker
Ausgeführt im Rahmen:	Umbau des Dachbelüftungssystems
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	10 Sfr. pro Nistplatz / Naturschutzverein
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	Ca. 20 Minuten pro Nistplatz / freiwillige Arbeitsleistung des Naturschutzvereins St. Gallen.

Erfahrungen	Die Maßnahme fällt nicht auf und erscheint als haustechnisches Element. An den Stirnseiten, die nicht besiedelt werden sollen, wurden die Insektengitter belassen. Ein Beispiel dafür, wie bestehende technische Strukturen für den Vogelschutz genutzt werden können.	
Öffentliche Zugängigke	eit Die Öffnungen sind von der Buchwaldstraße aus sichtbar.	



Maßnahmen	1980 wurden 5 Nistkästen an Balken unter dem Dachvorsprung montiert.	
Ziel	Die Neuansiedlung von Mauerseglern wurde angestrebt.	
Early	Dis reducionality for made object.	
Besiedlung	Wenige Jahre nach der Montage waren alle Nistkästen von Mauerseglern besetzt. Seither finden jährlich Mauersegler-Bruten statt.	
Haus- und Siedlungstyp	Mehrstöckiges Wohnhaus in städtischem Wohngebiet mit hohem Grünanteil.	
Adresse	Guisanstraße 15, 9000 St. Gallen, Schweiz	









Fotos Michael Stocker

Initiative:	Eigentümer
Ansprechperson:	Naturschutzverein St. Gallen, Martin Koegler
Maßnahmen bereits in Planung vorgesehen:	Nein
Beratung durch Natur-Sachverständigen:	Ornithologe
Ausführung:	Naturschutzverein
Ausgeführt im Rahmen:	Nistkastenmontage auf Verlangen des Hausbesitzers
Kosten der Baumaterialien / getragen von:	10 Sfr. Pro Nistkasten / Naturschutzverein
Abgeschätzter Montageaufwand / getragen von:	Ca. 1/4 Stunde pro Kasten / freiwillige Arbeitsleistung des Naturschutzvereins St. Gallen.

	100000000000000000000000000000000000000
Erfahrungen	Die Nistkasten-Eigenanfertigung (Holz, geschraubt) erlaubt eine Montage, die dem Gebäude optimal angepasst ist. Hier erfolgte die Montage über die Seitenwand des Kastens.
Öffentliche Zugängigkeit	Die Nistkästen sind von der Guisanstraße aus sichtbar.